

PRESSEMITTEILUNG

Rostock: Land unterstützt Ankauf eines Digitalmikroskops

**Ministerin Hesse: Neue Ansätze in der
Implantattechnologie erforschen**

Das Land Mecklenburg-Vorpommern unterstützt die Universitätsmedizin Rostock bei der Anschaffung eines Digitalmikroskops in Höhe von 71.165 Euro. Das Gerät soll zu Forschungszwecken im Rahmen von Drittmittelprojekten bei der Zusammenarbeit mit Unternehmen eingesetzt werden. Eine Verwendung in der medizinischen Versorgung von Patientinnen und Patienten ist nicht vorgesehen. Die Mittel für den Ankauf stammen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

„Das Digitalmikroskop ermöglicht neue Untersuchungsmöglichkeiten“, erläuterte Wissenschaftsministerin Birgit Hesse. Die Forscherinnen und Forscher wollen entnommene künstliche Gelenke genauer unter die Lupe nehmen und herausfinden, warum Hüft-, Knie- und Schulterendprothesen Probleme verursachen. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler erhoffen sich dadurch wichtige Erkenntnisse über Abriebmechanismen, Korrosion, Brüche und Verschleiß“, betonte Hesse. Ziel sei es, neue Ansätze in der Implantattechnologie zu erforschen und die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft zu stärken.

BM

Schwerin, 9. Januar 2017

Nummer: 006-17



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
Regionale Entwicklung

Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
D-19055 Schwerin
Telefon: 0385 588-7003
Telefax: 0385 588-7082
presse@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.: Henning Lipski